

5.03 Engerlinge

erstellt/überarbeitet 1/2022

Im Gartenboden und im Kompost finden sich oftmals weiß-gelbliche, gekrümmte Engerlinge. Dies sind die Larven der **Blatthornkäfer**. Von den Blatthornkäfern werden 3 Arten unterschieden:

- ✔ **Maikäfer**
- ✔ **Junikäfer/ Gerippter Brackkäfer**
- ✔ **Gemeiner Rosenkäfer**

Die Engerlinge des Mai- und Junikäfers verursachen Fraßschäden an den Wurzeln verschiedener Pflanzen, ebenso wie die Larven des **Gartenlaubkäfers und des Dickmaulrüsslers**.

Unterscheidung

Legt man die Larven auf eine ebene Fläche, so dreht sich der Rosenkäfer auf den Rücken und kriecht davon. Mai- und Junikäfer versuchen in Seitenlage oder auf dem Bauch wegzukommen. Rosenkäfer-Engerlinge sind etwas gedrungener und der Vorderkörper ist schlanker als das Hinterteil.

Gemeiner Rosenkäfer

Der Rosenkäfer ist **kein Schädling**, er steht unter Schutz. Die Engerlinge ernähren sich meist von abgestorbenem Pflanzenmaterial, deshalb findet man diese meist im Komposthaufen. Dort wirkt er als guter Helfer bei der Entstehung von Komposterde mit.



Rosenkäfer

Engerlinge aus dem Komposthaufen nicht vernichten sondern zurücksetzen!

Allerdings kann der Engerling des Rosenkäfers in Blumenkästen und Pflanzkübeln erhebliche Schäden anrichten. Die Oberfläche der Pflanzkübel im Freien mit feinem Rundkies abdecken zum Schutz vor einer Eiablage. In seltenen Fällen findet sich in Komposthäufen auch der große Engerling des Nashornkäfers.



Engerling des Rosenkäfers, legt sich auf ebener Fläche auf die Rückseite und bewegt sich wie eine Raupe fort

Maikäfer (*Melolontha melolontha*)

In den 60er Jahren wurde der Maikäfer durch Pestizideinsatz fast ausgerottet, heute kommt er in fast allen Gebieten wieder häufiger vor.

Die Engerlinge des Maikäfers verbringen 3-5 Jahre unter der Erde. Deshalb erfolgt ca. alle vier Jahre ein vermehrtes Auftreten des Käfers. Die Käfer fressen am Laub von Bäumen und Sträuchern. Gravierender jedoch ist der Schaden durch den Wurzelfraß der Engerlinge.

Ab August verpuppen sich die Engerlinge, aus denen im nächsten Jahr ab April die Käfer schlüpfen. Das Weibchen legt dann ca. 30 gelbliche Eier 5-25 cm tief in die Erde.



Bei der Eiablage orientiert sich das Weibchen an der Geländestruktur, offene Böden und Bereiche mit starkem Bewuchs werden gemieden. Die Larve schlüpft dann nach wenigen Wochen.



Engerling des Maikäfers, bleibt auf ebener Fläche in Seitenlage liegen und versucht sich so wegzubewegen

Junikäfer / Gerippter Brachkäfer (*Amphimallon solistitiale*)

Der Junikäfer ist dem Maikäfer recht ähnlich, jedoch kleiner und gleichmäßig hellbraun. Die Engerlinge bleiben 2-3 Jahre im Boden, nach der Verpuppung im Herbst schlüpfen die Käfer ab Mai. Auch beim Junikäfer können die Engerlinge starke Schäden durch Wurzelfraß verursachen.



Engerling des Junikäfers, auf ebener Fläche bewegt er sich auf der Bauchseite fort.

Vorbeugende Maßnahmen

- ✓ Auf Flächen mit unbewachsenem Boden oder bei starkem Bewuchs (Gründüngung) werden keine Eier abgelegt.
- ✓ Häufige und tiefgründige Bodenbearbeitung, vor allem im Mai.

- ✓ Zur Flugzeit Beete mit Kulturschutznetzen abdecken.
- ✓ Engerling-Fallen: Im Herbst Pferdemist und Kompost mischen und im Eimer ca. 50 cm tief eingraben. Im Frühjahr die Engerlinge auslesen und vernichten.

Gegenspieler

Viele Nützlinge bekämpfen den Käfer und die Engerlinge auf natürliche Weise. Diesen Tieren gilt es im Garten genügend Lebensbereiche und Nistmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen.

Natürliche Feinde der Käfer:

- ✓ Fledermäuse, Vögel

Natürliche Feinde der Engerlinge:

- ✓ Vögel, Spitzmäuse, Maulwürfe, Igel...

Bekämpfung

Es gibt derzeit kein zugelassenes Pflanzenschutzmittel gegen Engerlinge. Wenn möglich, Boden lockern und Engerlinge entfernen.

Möglich ist eine Bekämpfung mit **Nematoden** (Gute Wirkung bei Engerlingen des Gartenlaubkäfers und des Dickmaulrüsslers). Diese werden, ab einer Bodentemperatur von min. 12°C, im Gießverfahren auf den feuchten Boden ausgebracht. Hierzu ist es wichtig zu wissen um welche Käferart es sich handelt. Diese Information können Sie bei den zuständigen Pflanzenschutzämtern einholen. Nematoden sind auf Bestellung im Fachhandel erhältlich.

Nützliche Adressen, Bücher und Links:

- ✓ www.griegel-verlag.de
Pflanzenschutzbücher 'Mein gesunder Obst-, Gemüse-, Ziergarten' von A. Griegel, außerdem Listen der zugelassenen Pflanzenschutzmittel.
- ✓ www.arbofux.de Datenbank zu vielen Gehölzkrankheiten und Schädlingen, kostenfreie Anmeldung.
- ✓ www.gartenberatung.de Informationen rund um den Hausgarten.